



Eignet sich besonders für Instrumentenaufnahmen: Samson CL-8

Samson CL-8

Der amerikanische Hersteller Samson blickt mittlerweile auf eine 26-jährige Firmengeschichte zurück. Die Mikrofonherstellung ist aber etwas jünger.

Begonnen mit der Herstellung von drahtlosen Übertragungssystemen, verfügt sie mittlerweile über ein weit reichendes Produktangebot. Darunter findet man auch das Samson Großmembran-Kondensatormikrofon CL8. In dieser Preisklasse eine Seltenheit ist die umschaltbare Richtcharakteristik der Mikrofonkapsel. Die verbauten 1,1 Zoll große goldbedampfte Doppelmembran ermöglicht die Charakteristiken Niere, Acht und Kugel. Der Funktionsumfang des CL8 wird durch ein schaltbares Trittschallfilter (12 dB/Okt. bei 100 Hz) und einer -10-dB-Pad-Schaltung abgerundet. Bei dem Gehäusedesign wurde eine eher futuristische Form in Nickel-Finish gewählt, die in Verbindung mit dem schwarzen Einsprechkorb fast schon als „sportlich“ bezeichnet werden kann. Das kräftige Mittenbild sorgt für einen kompakten Klangeindruck. Bassfrequenzen werden ausgewogen abgebildet und das Höhenbild klingt dezent. Das Lowcut-Filter klingt sehr offensiv und räumt vielleicht schon ein wenig zu viel im Bassbereich auf. Aber man muss ihn ja nicht zwingend aktivieren.

Aufgrund seines Klangbilds eignet sich das Samson vor allem für die Abnahme von Instrumenten und Instrumentenverstärkern. Dank der Pad-Schaltung dürfte das CL8 auch diesen gegenseitig gewachsen sein.

Sven Neumann/fm//



Bietet einen ausgewogenen Frequenzgang: SE Electronics sE2200A

SE Electronics sE2200A

SE Electronics hat sich innerhalb kurzer Zeit in der Audiobranche den Ruf erworben, Mikrofone auf konstant hohem Niveau bei gleichzeitig konkurrenzlos günstigen Preisen zu fertigen.

Das SE 2200A wird als Nachfolger des preisgekrönten SE 2200 in einem noblen Alukoffer mitsamt Heavy-Duty-Spinne ausgeliefert. Sowohl Mikrofon als auch Spinne sind hervorragend verarbeitet und zeugen von durchdachtem und hochwertigem Produktdesign. Herzstück des SE 2200A ist eine goldbedampfte 1"-Membran, welche die Richtcharakteristik Niere zur Verfügung stellt. Zur Anpassung des SE 2200A an das aufzunehmende Signal findet man auf der Vorderseite zwei Schalter für Pad (-10 dB) und Hochpass. Diese sollte man tunlichst nicht bei offenem Kanal betätigen, da jeder Schaltvorgang mit einem lauten Krachen einhergeht und so die Abhörlautsprecher in Gefahr bringt. Der nicht allzu hohe Grenzschalldruck von 125 dB (SPL) verbietet zwar den Einsatz des Mikrofons vor allzu lauten Schallquellen, dafür macht das SE 2200A aber bei Sprache und Gesang eine sehr gute Figur. Die Stimmen werden plastisch und neutral übertragen und insbesondere der ausgewogene Frequenzgang braucht keinen Vergleich zu erheblich teureren Edelmikrofonen zu scheuen.

Das SE 2200A bietet sich vor allem für das Projektstudio und ambitionierte Einsteiger an. In Verbindung mit einem hochwertigen Preamp lassen sich damit auf jeden Fall konkurrenzfähige Aufnahmen realisieren.

Martin Person/fm//



Wird mit Spinne ausgeliefert: Sontronic STC-2

Sontronic STC-2

Die britische Marke Sontronic hat schon in höheren Preisklassen viel Lob für die Qualität ihrer Mikrofone zum Budget-Preis geerntet.

Obwohl es mit einem Preis von etwa 296 Euro zu den teuersten Modellen unseres Specials gehört, handelt es sich bei dem STC-2 um das preiswerteste Großmembran Kondensatormikrofon aus der Sontronic-Produktreihe. Das STC-2 liegt mit dem schweren Gehäuse, das mit seinem Design an Klassiker wie Telefunken erinnert, gut in der Hand und strahlt eine gewisse Wertigkeit aus. Abgerundet wird dieses Bild durch den zum Lieferumfang gehörenden alufarbenden Koffer und der passenden Shock-Mount-Halterung („Spinne“) abgerundet. In der Mikrofonkapsel sitzt die Gold-bedampfte 1 Zoll große Membran. Die Richtcharakteristik ist fest in Form einer Niere ausgelegt. Eine -10-dB-Pad-Schaltung ermöglicht auch das Abnehmen lauterer Signale. Der Ausgangspegel des Mikro ist wie er sein sollte und mit dem Lowcut-Filter lassen sich unerwünschte Basssignale ausblenden. Der Grundsound des STC-2 entpuppt sich als angenehm warm und dennoch klar. Ein dezentes Mittenbild und ein ausgewogener Bassbereich sorgen für einen runden und intimen Klangeindruck. Die Höhen werden recht weich abgebildet, wobei eine kleine Anhebung bei ca. 10 kHz für eine gewisse Luftigkeit sorgt.

Das STC-2 macht gerade als Vocalmikrofon eine gute Figur. Seine Klangfarbe erspart bei vielen Gesangsaufnahmen den Griff zum EQ.

Sven Neumann/fm//

Samson CL-8

Vertrieb Sound Service
Internet www.soundservice.de
Preis ca. 199 u

- + solide Verarbeitung
- + universelle Verwendbarkeit
- Lowcut greift manchmal zu stark

SE Electronics SE 2200A

Vertrieb HL Audio
Internet www.hludio.de
Preis ca. 289 u (USB2200A: ca. 329 u)

- + Verarbeitung
- + Klang
- krachende Schalter

Sontronic STC-2

Vertrieb ICM
Internet www.sontronic.de
Preis ca. 296 u

- + warmer Klang
- + solide Spinne
- + Verarbeitung